



Kaspar-Zeuß-Gymnasium
Kronach

Kaspar-Zeuß-Gymnasium · Langer Steig 1 · 96317 Kronach



Wir stehen kopf ...

... vor Freude auf und über unsere Schüler, ...

... aber auch aus anderen Gründen.

Naturwissenschaftlich-technologisches
und Sprachliches Gymnasium

Langer Steig 1
96317 Kronach

Tel: 09261 50456-0

Fax: 09261 50456-56

Mail: sekretariat@kzg.de

www.kzg.de

29.06.2020

Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

das schriftliche Abitur im 3. Abiturprüfungsfach läuft aktuell. Deutsch und Mathematik haben die Abiturienten schon – hoffentlich – gut hinter sich gebracht. Alle waren gesund und guter Dinge.

In Kurs- bzw. Klassengruppen in den Präsenzunterricht zurückgekehrt sind in wöchentlichem Wechsel außerdem die Jahrgangsstufen 11 sowie 5 und 6.

Nach den Pfingstferien gehen endlich auch die Jahrgangsstufen 7 – 10 in den Präsenzunterricht. Aus jeder Klasse werden zwei Klassengruppen gebildet, von denen Gruppe A in der 1., 3. und 5. Woche nach den Pfingstferien Präsenzunterricht hat, während die Gruppe B digital beschult wird. In der 2., 4. und 6. Woche ist die Gruppe B im Präsenzunterricht und die Gruppe A wird digital beschult. Sportunterricht darf noch nicht stattfinden. Religionsunterricht entfällt weiterhin aufgrund organisatorischer Gründe. Lehrkräfte, die zur Risikogruppe gehören, unterrichten ausschließlich digital. Auch Schüler, die zur Risikogruppe gehören, können auf Antrag (i.d.R. mit ärztlichem Attest) auch in den Wochen mit Präsenzunterricht zu Hause lernen. Die Risikogruppe ist bei Schülern folgendermaßen definiert:

- chronisch Kranke, insbesondere im Hinblick auf Erkrankungen des Atmungssystems, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus, Erkrankungen der Leber und Niere
- Personen mit durch Medikamente unterdrückter Immunabwehr
- Personen mit geschwächter Immunabwehr (z.B. nach Chemotherapie)
- Schwerbehinderung
- Personen, in deren häuslichem Umfeld sich Personen mit den oben genannten Einschränkungen befinden
- Schwangere

Die Einteilung der Klassen in Gruppen ist durchaus kompliziert, da wir unterschiedliche Ausbildungsrichtungen und Fremdsprachen berücksichtigen müssen. Wo uns das bekannt ist, versuchen wir Geschwister in der gleichen

mint
FREUNDLICHE SCHULE

B i S S
Bildung durch
Sprache und Schrift

Woche für den Präsenzunterricht einzuteilen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir auf Freundschaften keine Rücksicht nehmen können und sehen Sie von diesbezüglichen Anfragen ab.

Die Einteilung in Klassengruppen finden Sie ab Anfang nächster Woche im Mebis-Klassenraum, zu dem Ihr Kind Zugang hat. Auch die Stundenpläne werden dort eingestellt. Da wir neue Stundenpläne erstellen, um Freistunden zu vermeiden, kann das durchaus erst in der zweiten Ferienwoche der Fall sein. Ich bitte um etwas Geduld. Sie werden neben den Stundenplänen auch noch ein Informationsschreiben in Mebis finden.

Alle Eingänge des Schulhauses werden nach den Pfingstferien ab 7 Uhr geöffnet sein. Ihre Kinder finden dort Desinfektionsmittel zur Handdesinfektion. Die Schule muss einzeln betreten werden. Bis 7.20 Uhr halten sich die Schüler in der Pausenhalle und der Mensa auf. Um 7.20 Uhr gehen sie unter Wahrung des Abstandsgebots in die Klassenzimmer. Dort begeben sie sich an die gekennzeichneten Tische und lassen die Tür offen, damit Aufsichten die Einhaltung der Regeln kontrollieren können. **Außerhalb der Unterrichtsräume herrscht an der Schule Maskenpflicht! Sie wird nur für die Pause im Freien aufgehoben.** Die Pausen finden zu den normalen Pausenzeiten statt. Bei trockenem Wetter gehen die Klassen in Begleitung der Lehrkraft der Stunde unmittelbar vor der Pause in den zugeteilten Pausenbereich:

- Jahrgangsstufe 5 und 6: Hartplatz
- Jahrgangsstufe 7 und 8: Sportplatz (Rasenplatz)
- Jahrgangsstufe 9 und 10: Pausenhof

Bei Regen bleiben die Klassen unter Aufsicht der Lehrkraft der Vorstunde im Klassenzimmer bzw. begeben sich dorthin. **Pausenverkauf** wird voraussichtlich unter Beachtung eines während der Ferien mit dem Landratsamt abzusprechenden Hygieneplans **stattfinden**. Der **Mensa-Betrieb** ist bis zu den Sommerferien **eingestellt**. Da es uns gelungen ist – so viel ist schon bekannt – den Nachmittagsunterricht mit Ausnahme von je einem Nachmittag in den Klassen 10c und 10d (Sorry!) in die Lücken am Vormittag zu verschieben, die durch den Wegfall von Sport und Präsenzunterricht bei Lehrkräften aus der Risikogruppe entstehen, dürfte das kein Problem sein.

Toilettengänge finden bevorzugt während der Stunden statt, um unbeaufsichtigte Begegnungen zu vermeiden, und nach Unterrichtsende verlassen die Schülerinnen und Schüler sofort die Schule.

Bis zu den Sommerferien werden wir uns komplett auf den Unterricht konzentrieren. Die üblichen Veranstaltungen am Schülerjahresende (Fahrten, Projekttag, Wandertag usw.) mussten leider alle gestrichen werden. Sicherheit und Gesundheitsschutz gehen einfach vor.

Sie fragen sich jetzt sicherlich auch:

- Werden noch Prüfungen abgehalten? Wird mit mein Kind noch benotet?
- Kann mein Kind vorrücken, auch wenn das Vorrücken zum Halbjahr sehr gefährdet war?

Ich werde Ihnen im Folgenden ein paar allgemeine Informationen geben, die vor allem für die Eltern von Schülerinnen und Schülern in den Jahrgangsstufen 7 – 10 interessant sein dürften. Die anderen Jahrgangsstufen haben bereits

Informationen bekommen, allerdings ist in der Zwischenzeit an der einen oder anderen Stelle durch das Kultusministerium nachjustiert worden.

Die wichtigste Information ist zunächst einmal: Ich habe alle Lehrkräfte gebeten, bis zum 29.06. alle vorhandenen Noten einzutragen. Ich werde die Ferien nützen, um alle Eltern von Schülerinnen und Schülern, die auf der Basis des vorhandenen Notenbilds nicht vorrücken dürften, individuell per Brief zu informieren, welche Optionen ihnen offenstehen. Wenn es trotz des Briefes noch Fragen gibt, stehen wir selbstverständlich auch für telefonische oder persönliche Beratung zur Verfügung. Warten Sie aber bitte das Schreiben ab. Diese individuelle Beratung ist viel Arbeit und muss sorgfältig erfolgen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Briefe bereits in der ersten Pfingstferienwoche ankommen werden.

Die allgemeinen Informationen, die der Schule in zwei Schreiben des Kultusministeriums zugegangen sind, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Die fehlenden **Schulaufgaben** werden **nicht nachgeholt** (einschließlich ausstehender Nachschriften). Auch Schulaufgaben, die für die kommenden Wochen und Monate geplant waren, finden nicht statt.
- Es werden **grundsätzlich keine kleinen Leistungsnachweise** (z.B. Stegreifaufgaben, Kurzarbeiten, Rechenschaftsablagen, Unterrichtsbeiträge, Referate) erhoben. In gut begründeten Ausnahmefällen kann davon abgewichen werden, wenn sich die Note dadurch nicht verschlechtert. *Anmerkung: Von dieser Möglichkeit dürfte in der Regel nur Gebrauch gemacht werden, wenn dadurch eine Gesamtnote verhindert werden kann, die das Vorrücken, die Teilnahme an der Nachprüfung (ab Jgst. 6), der Besonderen Prüfung oder den Notenausgleich (beides Jgst. 10) nicht erlauben, würde. Ausnahmen könnten Noten in Zeugnissen sein, die sicher für eine Bewerbung verwendet werden.*
- In Fächern, die im ersten Halbjahr nicht unterrichtet wurden (in manchen Jahrgangsstufen Kunst oder Musik, in der 10. Jahrgangsstufe Geschichte oder Sozialkunde) kann entweder auf Benotung verzichtet bzw. in G/Sk die Note nur auf der Basis der Leistungen im Fach, das im 1. Halbjahr unterrichtet wurde, gebildet werden oder es können Ersatzprüfungen angesetzt werden.
- **Die Zeugnisnote wird aus den tatsächlich erbrachten Leistungen gebildet.** Nur in genau definierten Ausnahmefällen (z.B. lange Erkrankung im 1. Halbjahr) können die Eltern beantragen, dass eine Ersatzprüfung alle erbrachten Leistungsnachweise im Fach ersetzt. Notenverschlechterung ist möglich. Die Ersatzprüfungen können auch am Ende der Sommerferien stattfinden. Die Teilnahme an einer Ersatzprüfung schließt die Teilnahme an einer Nachprüfung aus, wenn Ersatzprüfung und Nachprüfung in den gleichen Fächern stattfinden würden.
- **Eine neue – und für Schüler günstige – Regelung zur Nachprüfung wird bereits im Vorgriff angewandt:** Bislang ersetzen die Noten der Nachprüfung die Zeugnisnoten. Man konnte sich also auch verschlechtern. Ab sofort kann ein Schüler die Nachprüfung beenden, sobald er sich so verbessert hat, dass er vorrücken kann. Beispiel. Schüler rückt mit Mathematik 5 und Latein 5 nicht vor. Er nimmt an der Nachprüfung teil und fängt mit Mathematik an. Er schreibt die Note 4. Mit Mathematik 4 und Latein 5 kann er vorrücken. Er braucht also zur

Nachprüfung in Latein gar nicht anzutreten. Wenn er es doch tut, ist es für ihn gefahrlos.

- Schülerinnen und Schüler, die nicht vorrücken dürfen, können auf Probe vorrücken, wenn die Lehrerkonferenz zu der Ansicht kommt, dass die entstandenen Lücken im Rahmen einer Probezeit (in der Regel bis zum 15.12.20) geschlossen werden können. Wenn dies nicht der Fall ist, gilt eine Wiederholung nicht als Pflichtwiederholung. Es dürfen auch Jahrgangsstufen wiederholt werden, die unter normalen Umständen nicht wiederholt werden dürften. Selbst wenn man auf das Vorrücken auf Probe verzichtet, gilt das Wiederholungsjahr nicht als Pflichtwiederholung. Ob es auf die Höchstausbildungsdauer angerechnet wird, ist explizit noch nicht geregelt, aber ich vermute, dass es nicht der Fall sein wird.
- Zentrale Jahrgangsstufentests in Deutsch, Mathematik und Englisch finden im nächsten Herbst nicht statt.
- Die Lehrkräfte sind dazu aufgerufen, aus den noch nicht behandelten Lehrplaninhalten mit Blick auf das Wesentliche auszuwählen. Die Schule koordiniert und dokumentiert. Das wurde am Kaspar-Zeuß-Gymnasium schon vor einigen Wochen in die Wege geleitet.

Ich weiß, ich mude Ihnen umfangreichen und nicht ganz einfachen Lesestoff zu. Wenn es trotzdem noch Unklarheiten geben sollte, stehen wir zur Verfügung.

Abschließend lassen Sie mich Ihnen ganz herzlich danken. Was Sie während der Pandemie geleistet haben und noch leisten, verdient den höchsten Respekt. Zusammen stehen wir das durch.

Die Notfallbetreuung der Kinder geht für Berechtigte weiter. Rechtzeitige Anmeldung wäre für unsere Planung allerdings sehr wichtig.

Schöne Pfingstferien!

Mit herzlichen Grüßen



(R. Leive, OStDin)